

>> **Tränkwasser**

Bitte je Probe **einen** Auftrag ausfüllen!

**Auftraggeber\*:** /  Kd.-Nr. **Kostenträger:** /  Kd.-Nr. **Durchschrift:** /  Kd.-Nr.

Name/Vorname	Name/Vorname oder <input type="checkbox"/> wie Auftraggeber	Name/Vorname
Straße	Straße	Straße
PLZ/Ort	PLZ/Ort	PLZ/Ort
Tel. Fax	<b>E-Mail</b>	Tel. Fax
<b>E-Mail</b>	Durchschrift an Kostenträger: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>E-Mail</b>

**Probenbezeichnung:**

**Untersuchungspakete** (bitte ankreuzen):

**Kleine Tränkwasseruntersuchung**  
Koloniezahlen bei 22 °C und 36 °C, E. coli, Coliforme Keime, pH-Wert, elektrische Leitfähigkeit bei 25 °C, Nitrat, Eisen  
 + Sulfat  
>> min. 1 Liter für die physikalisch-chemischen Parameter, Flasche komplett befüllen und sofort verschließen - kein Luftüberstand!  
+ zusätzlich min. 500 ml in steriler Flasche für die mikrobiologischen Parameter erforderlich

**Große Tränkwasseruntersuchung** (in Anlehnung an die Orientierungswerte des BMEL)  
Koloniezahlen bei 22 °C und 36 °C, E. coli, Coliforme Keime, pH-Wert, elektrische Leitfähigkeit bei 25 °C, Oxidierbarkeit, Ammonium, Arsen, Blei, Cadmium, Calcium, Chlorid, Eisen, Fluorid, Kalium, Kupfer, Mangan, Natrium, Nitrat, Nitrit, Quecksilber, Sulfat, Zink  
>> min. 1 Liter für die physikalisch-chemischen Parameter, Flasche komplett befüllen und sofort verschließen - kein Luftüberstand!  
+ zusätzlich min. 500 ml in steriler Flasche für die mikrobiologischen Parameter erforderlich

**Mikrobiologische Tränkwasseruntersuchung**  
Koloniezahlen bei 22 °C und 36 °C, E. coli, Coliforme Keime  
>> 0,5 Liter in steriler Flasche erforderlich

**Chemisch-physikalische Wasseruntersuchung** (nach TrinkwV)  
Eisen, elektrische Leitfähigkeit bei 25 °C, Mangan, Ammonium, Nitrit, Nitrat, pH-Wert, Permanganat-Index (Oxidierbarkeit), Calcium, Kalium, Magnesium, Chlorid, Sulfat, Natrium, Säurekapazität bis pH 4,3, Gesamthärte, Karbonathärte  
>> 1 Liter erforderlich

**Einzel- und Zusatzuntersuchungen** (bitte ankreuzen)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Enterokokken                             | <input type="checkbox"/> Eisen (Fe)                              |
| <input type="checkbox"/> Salmonellen                              | <input type="checkbox"/> Fluorid (F <sup>-</sup> )               |
| <input type="checkbox"/> Campylobacter                            | <input type="checkbox"/> Kalium (K)                              |
| <input type="checkbox"/> pH-Wert                                  | <input type="checkbox"/> Kupfer (Cu)                             |
| <input type="checkbox"/> elektrische Leitfähigkeit, 25 °C         | <input type="checkbox"/> Mangan (Mn)                             |
| <input type="checkbox"/> Oxidierbarkeit                           | <input type="checkbox"/> Natrium (Na)                            |
| <input type="checkbox"/> Ammonium (NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> ) | <input type="checkbox"/> Nitrat (NO <sub>3</sub> <sup>-</sup> )  |
| <input type="checkbox"/> Arsen (As)                               | <input type="checkbox"/> Nitrit (NO <sub>2</sub> <sup>-</sup> )  |
| <input type="checkbox"/> Blei (Pb)                                | <input type="checkbox"/> Quecksilber (Hg)                        |
| <input type="checkbox"/> Cadmium (Cd)                             | <input type="checkbox"/> Sulfat (SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup> ) |
| <input type="checkbox"/> Calcium (Ca)                             | <input type="checkbox"/> Zink (Zn)                               |
| <input type="checkbox"/> Chlorid (Cl)                             | <input type="checkbox"/> Sonstige: .....                         |

\* Pflichtfelder

.....  
Datum und Unterschrift Auftraggeber

# Tränkwasser

## Hinweise zur Probenahme

Bei der Probenahme von Tränkwasser gibt es folgendes zu beachten:

Die Wasserprobe sollte aus oder hinter dem Vorratsbehälter entnommen werden. Der Vorratsbehälter des Wassers kann die Qualität entscheidend verändern und sollte deshalb bei der Untersuchung mit erfasst werden.

- Für mikrobiologische Bestimmungen muss die Probenahmestelle (Wasserhahn, Tränknippel) **desinfiziert** werden. Dies kann man zum Beispiel durch Abflammen des Zapfhahnes mit einer Lötlampe erreichen. Sollte dieses nicht möglich sein (Kunststoffhahn, keine Lötlampe vorhanden etc.), kann man auch verdünnten Spiritus (3 Teile Spiritus zu 1 Teil Wasser) verwenden. Die Entnahmestelle ausreichend mit der Spirituslösung benetzen (zum Beispiel Eintauchen) und 2 bis 3 Minuten einwirken lassen.
- Das Probenahmegefäß muss **hygienisch einwandfrei** sein. Sie können am besten eine Mineralwasserflasche verwenden, oder - noch besser - eine **sterile Flasche** aus der Apotheke.
- Entnehmen Sie die Probe nur mit **sauberen** Händen.
- Lassen Sie das Wasser 2 bis 3 Minuten lang ablaufen, bevor Sie eine Probe abfüllen. Nach Befüllung muss die Flasche **sofort dicht verschlossen** werden.
- Erforderliche Probenmengen:

Kleine Tränkwasseruntersuchung.....	1 Liter
Große Tränkwasseruntersuchung.....	1 Liter
Mikrobiologische Untersuchung.....	0,5 Liter
Chemisch-physikalische Untersuchung.....	1 Liter
- Bei Einsendung mehrerer Proben müssen die Flaschen eindeutig gekennzeichnet werden.
- Bringen Sie die Probe nach Entnahme **gekühlt** möglichst **schnell** (innerhalb von 24 Std.) zu uns.  
Die Probenanlieferung von Tränkwasser ist zu folgenden Zeiten in Münster möglich:  
montags – donnerstags: von 7.00 bis 16.00 Uhr  
freitags: bis 11.00 Uhr
- Oder geben Sie Ihre Proben einfach an einer unserer Probenabgabestellen mit Kühleinrichtung ab und nutzen Sie den kostenlosen Kurierservice ins Labor. Probenabgabestellen und Abgabezeiten finden Sie unter **www.lufa-nrw.de > Probenlogistik**.

Sie können die Probenahme auch von einem sachkundigen Probenehmer der LUFA NRW durchführen lassen. Bitte wenden Sie sich dafür an unser Servicetelefon: 0251 / 23 76 – 595.